



Marlene Mortler

Mitglied des Europäischen Parlaments

Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AG ELF) der CSU

Pressemitteilung

Pressekontakt:

Julia Herbst
Tel.: +49 9123 999 00 51
herbst@marlenemortler.eu

Marlene Mortler MdEP
EUROPÄISCHES PARLAMENT
BRU – ASP 14 E 116
Rue Wiertz 60| B-1047 Brüssel
Tel.: +32 2 28 473 12

marlene.mortler@europarl.europa.eu

Bürgerbüro LAUF

Brücker Allee 1
91207 Lauf a.d.Pegnitz
Tel.: +49 9123 999 00 51

Bürgerbüro ROTH

Kugelbühlstraße 9
91154 Roth
Tel. +49 9171 1377
Fax. +49 9171 87 003

mittelfranken@marlenemortler.eu

www.marlenemortler.eu

Weltbauerntag: Landwirte verdienen unsere volle Anerkennung!

Lauf an der Pegnitz. 29. Mai 2024 – Zum Weltbauerntag am 1. Juni unterstreicht die CSU-Europaabgeordnete und Agrarexpertin, Marlene Mortler, die unverzichtbare Rolle der Landwirtschaft in Deutschland, Europa und weltweit. Sie betont dabei die multifunktionale Bedeutung.

„Unsere Landwirte sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie sorgen nicht nur dafür, dass wir täglich frische und hochwertige Lebensmittel auf den Tisch bekommen, sondern leisten auch einen entscheidenden Beitrag zum Erhalt unserer ländlichen Räume, die Pflege der Kulturlandschaft und den Umwelt- und Klimaschutz“, erklärt Mortler.

Die CSU-Politikerin betont, dass die europäische Landwirtschaft vor zahlreichen Herausforderungen steht. Dazu zählen volatile Märkte, steigende Produktionskosten und immer strengere Umweltauflagen. „Es ist unsere Aufgabe, die Landwirte dabei zu unterstützen, diese Herausforderungen zu meistern. Die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) muss weiterentwickelt werden, um den Landwirten eine faire und nachhaltige Zukunft zu sichern“, appelliert die CSU-Agrarpolitikerin.

Mortler, die am 9. Juni nicht wieder für das Europaparlament kandidieren wird, betont, wie dringend es sei, die berechtigten Anliegen der Landwirte weiterhin in den Mittelpunkt der europäischen Politik zu stellen: „Es war mir eine Ehre, die Interessen unserer Landwirte in Brüssel zu vertreten. Auch wenn meine Zeit im Europaparlament bald endet, bleibt mein Engagement für eine starke und nachhaltige Landwirtschaft ungebrochen. Ich appelliere an meine Nachfolger, die Arbeit für

faire Bedingungen und die Unterstützung unserer Landwirte entschlossen fortzusetzen.“

Abschließend sagt die Agrarpolitikerin: „Es ist überfällig, den Landwirten die Wertschätzung und Unterstützung zukommen zu lassen, die sie verdienen. Der Weltbauerntag ist eine wichtige Gelegenheit, auf ihre unverzichtbare Arbeit aufmerksam zu machen.“

Am 1. Juni ist auch **Welttag der Milch**.

Hierzu erklärt Marlene Mortler: „Milch ist ein essenzieller und gesunder Bestandteil unserer Ernährung. Damit wir Milch auch in Zukunft bei uns vor Ort erzeugen können, brauchen unsere Milchbauern verlässliche Rahmenbedingungen und Zukunftsperspektiven, die den praktischen Alltag auf dem Milchviehbetrieb im Blick haben. Nur so können wir Milch auch weiterhin als regionales Produkt genießen. Denn kaum eine andere Branche ist so sehr vom Wetter und der Politik abhängig.“